

11. Languedoc, die Landschaft zwischen der Garonne und der Rhone, schon zu Römerzeiten blühend und städterreich. Im Innern der Landschaft liegen: Toulouse (140.000 E.), an der Garonne (Canal du Midi s. S. 73), mit großen historischen Erinnerungen, jetzt blühend durch Industrie und Handel; Montpellier, berühmt durch seine medicinische Schule, und das einst mächtige Nîmes, mit großartigen Römerbauten. An der Küste liegen Cette (s. S. 73) und Narbonne, einst als Narbo groß und blühend, jetzt in Verfall, da die flache Küste allmählich ganz versandet.

12. Die Provence, zwischen der Rhone und den Seealpen, in Bezug auf Klima und Producte dem Süden angehörig. Im Innern der Landschaft liegen: Avignon an der Rhone, im 14. Jahrhunderte Sitz der Päpste, Arles, einst die Hauptstadt, und Aix mit Heilquellen. An der Küste Marseille (376.000 E.), Frankreichs erster Seehafen. Sie vermitteln hauptsächlich den Handel mit Algier und dem Oriente (regelmäßige Dampfschiffahrt nach Süd- und Ostasien) und ist überhaupt die erste Handelsstadt Südeuropas. Östlich davon liegt der Kriegshafen Toulon.

Östlich von der Provence liegt das Gebiet von Nizza, welches ein vielbesuchter klimatischer Curort ist.

Östlich von Nizza die Stadt Monaco, gleichfalls an der Küste, welche als ein souveränes Fürstenthum den kleinsten Staat in Europa bildet.

IV. Ostfrankreich.

13. Das Alpenland der Dauphiné zwischen Isère und Durance, an welcher das stark befestigte Grenoble die Straße zum Mont Cenis-Passe bewacht, wie Briançon jene über den Mont Genève.

14. Savoyen, ein Hochalpenland, welches von den höchsten Alpengipfeln (Mont Blanc) überragt wird. Hauptort Chambéry in einem herrlichen Thale.

Die Savoyarden in der Fremde.

15. Burgund, zu beiden Seiten der Saône, mit der schönen, alterthümlichen Hauptstadt Dijon, an einem wichtigen Übergangspunkte (Canal von Burgund), die einstige Residenz der burgundischen Herzoge. Châlons sur Saône am Einfluss des Canal du Centre (Saône-Loire) in die Saône.

16. Die Franche-Comté (Freigraffschaft Burgund) im und am Jura. Die stark befestigte Hauptstadt Besançon (am Doubs) und die Festung Belfort vertheidigen die „burgundische Pforte“ (s. S. 56).

17. Französisch-Lothringen, die von der oberen Maas und Mosel durchflossene Plateaulandschaft. Seit alter Zeit ein zwischen